

Newsletter 3/2016

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

obwohl die digitale Entwicklung neue Geschäftsmodelle bietet, kann man nicht sagen, dass sich die Situation der Autoren verbessert hat. Sie ist vor allem unübersichtlicher geworden

Fraglich ist, ob Book on demand, e-Books, Plattform-Publikationen - der ganze Bereich des selfpublishing nur Verbreitungsformen sind, oder ob die Art der Informationsvermittlung auch Inhalte verändert.

Bücher, Zeitschriften aus konventionellen Verlagen spielen noch ökonomisch die größte Rolle für die meisten unserer Mitglieder und den Markt. Vor allem aber junge Autoren, die zum arrivierten Literaturbetrieb keinen Zugang finden, gehen andere Wege.

Wir sind dabei - von Bayern ausgehend - eine bundesweite Arbeitsgruppe ins Leben zu rufen. Auch Autoren, die ohne Verlag publizieren, sind ja nicht frei, sondern stehen Großkonzernen gegenüber und brauchen eine Interessenvertretung.

Wer seine Erfahrungen dabei einbringen und mitdiskutieren möchte, ist herzlich willkommen.

Ihr

Arwed Vogel, Landesvorsitzender VS Bayern



INHALT

1. [Initiative Deutscher Jugendliteraturpreis](#)
2. [Weltweite Lesung für Demokratie ohne Populismus](#)
3. [Regionale Buchmesse Aschaffenburg](#)
4. [Fränkischer Preis für junge Literatur](#)
5. [Termine](#)
6. [Mitglieder](#)
7. [Neuerscheinungen unserer Mitglieder](#)

1. Initiative Deutscher Jugendliteraturpreis

Aktueller Stand im Juni 2016

Ihr erinnert euch an die Initiative, welche die Vergaberichtlinien des DJLP ändern wollte. Über 500 AutorInnen und IllustratorInnen hatten bei dieser Initiative unterzeichnet. Den Stand vom 6. Juni 2016 beschreibt die folgende Zusammenfassung, zusammen mit allen weiteren Infos nachzulesen auf der [Internet-Seite der Initiative](#):

„2014 und 2015 fanden erst in Berlin und dann in Bonn zwei Treffen von AutorInnen, IllustratorInnen und ÜbersetzerInnen der DJLP-Initiative und VertreterInnen des Bundesfamilienministeriums (Thomas Thomer, Peter Joseph, Uta-Christina Biskup, Abteilung 5, Kinder und Jugend) statt, bei denen die Kinder- und Jugendbuchschaffenden ihr Anliegen einer getrennten Nominierung von deutschsprachigen Originalausgaben und übersetzten Titeln vortrugen.

Von unserer Seite wurde bei beiden Treffen von Anfang an klargestellt, dass es der Initiative keinesfalls um eine Ausgrenzung von Lizenztiteln geht, sondern die Schaffung einer eigenen Sparte für deutschsprachige Originaltitel dringend notwendig sei, um den jeweils aktuellen Stand der im deutschsprachigen Raum entstehenden Kinder- und Jugendliteratur sowohl im In- als auch im Ausland deutlicher herauszustellen.

Da der Deutsche Jugendliteraturpreis zudem nach eigenem Bekunden der Leseförderung verpflichtet ist, müsse das Bundesministerium als Preisstifter aus Sicht der Initiative ebenfalls ein starkes Interesse daran haben, den Blick auf die Werke deutschsprachiger Kinderbuchschaffender stärker zu schärfen, weil gerade sie mit ihren Lesungen und Workshops auf Festivals, an Schulen, in Bibliotheken und Buchhandlungen einen wesentlichen Beitrag zur Leseförderung leisten.

UNSER FAZIT: Bis heute hat das Bundesfamilienministerium zu unserem konkreten Vorschlag einer getrennten Nominierung und Auszeichnung deutschsprachiger Originalausgaben und übersetzter Titel keine Stellungnahme abgegeben, obwohl sie uns wiederholt angekündigt wurde, jedoch nie für einen konkreten Zeitpunkt. Telefonische Nachfragen werden nebulös beantwortet, schriftliche, wenn überhaupt, nur ausweichend. Selbst mit wohlwollendem Verständnis dafür, dass Behördenmühlen langsam mahlen, können wir die Tatsache, nach zwei Jahren noch immer nichts zu unserem Vorschlag gehört zu haben, nur als Hinhalte-taktik auffassen und finden es befremdlich, dass das Ministerium ein Anliegen, hinter dem eine breite Mehrheit Kinder- und Jugendbuchschaffender steht, schlicht ignoriert.

Das Thema ist damit dennoch nicht vom Tisch — so wie er ist, kann dieser Preis nicht bleiben, dafür haben sich 60 Jahre nach der ersten Preisverleihung zu viele seiner Rahmenbedingungen zu stark verändert. Für eine Neuausrichtung des DJLP werden wir uns weiterhin konsequent einsetzen.“

2. Weltweite Lesung für Demokratie ohne Populismus am 7. September 2016

Es erreicht uns ein Aufruf des

internationales literaturfestival berlin

den wir gekürzt wiedergeben möchte.

Der volle Wortlaut ist [hier](#) zu finden.

„Das internationale literaturfestival berlin ([ilb](#)) ruft alle Menschen, Institutionen und Medien, denen Demokratie wichtig ist, dazu auf, am 7. September 2016 an einer weltweiten Lesung ausgewählter Texte für die Demokratie und gegen den Populismus teilzunehmen. Populismus ist eine politische Position, die sich den vorherrschenden Gefühlen, Vorurteilen und Ängsten der Bevölkerung anpasst und diese ausnutzt, um eine politische Agenda zu definieren, die die einfache und schnelle Lösung aller Probleme verspricht.

[...]

Der Populismus wächst und gedeiht am besten auf einfachen Gegensätzen: Es geht um uns gegen die.

Der Populismus begrenzt die Definition, wer zum „Volk“ gehört, indem Zugewanderte, Flüchtlinge und religiöse Gruppierungen, ja alle Minderheiten, ausgegrenzt werden.

Der Populismus verabscheut den Pluralismus – ohne sich dabei einzugestehen, dass das Gegenteil von Pluralismus der Totalitarismus ist.

Mit dieser weltweiten Lesung fordern wir dringend zu einem tieferen Verständnis von Demokratie und zu kritischerem und gleichzeitig menschlicherem politischen Denken in unseren Gesellschaften auf.

Wir rufen jeden Menschen dazu auf, den einfachen Antworten und schnellen Scheinlösungen der Demagogen skeptischer entgegenzutreten. Wir wollen einfach nur, dass Sie innehalten und nachdenken.

Wir rufen Medien, Journalisten und Redakteure, dazu auf, sensationsheischende Berichterstattungen zu unterlassen und Nachrichten stattdessen verantwortungsvoller zu vermitteln, um auf keinen Fall die gefährlichen Ansichten und die vergiftende Sprache der Populisten unkritisch weiterzuverbreiten.

Wir rufen alle respektablen politischen Parteien dazu auf, der Versuchung zu widerstehen, in die Fußstapfen von Demagogen zu treten und das gesamte politische Spektrum dadurch radikal zu verschieben und die Demokratie zu entwerten. Wir fordern eine wahrheitsgetreue, mitfühlende und kreativere Herangehensweise an Politik und mehr direktes Bürgerengagement.

Wir rufen alle Regierungen dazu auf, die berechtigten Sorgen ihrer Bürger anzuerkennen, die sich in ihrer Unzufriedenheit mit der gegenwärtigen neoliberalen globalisierten Welt nach einer Alternative sehnen. Wir fordern ehrlichen Einsatz für die Bekämpfung stetig wachsender Ungleichheiten, die Ursache vieler aktueller Unruhen sind.

Eine Liste der bisherigen Unterzeichner des Aufrufs findet sich [hier](#).

Bitte kontaktiert das ilb, wenn ihr Interesse habt, an der weltweiten Lesung teilzunehmen. E-Mail: worldwidereading@literaturfestival.com

3. Regionale Buchmesse Aschaffenburg, 12.11.2016



Zum zweiten Mal – die erste Buchmesse im Jahr 2014 war ein schöner Erfolg – findet im Ridinger Saal des Aschaffener Schlosses Johannisburg eine [Regionale Buchmesse](#) statt. Sie wird erneut von [Main-Reim](#), Verein zur Förderung der Dichtung am Untermain, ausgerichtet. Mitveranstalter in diesem Jahr ist der VS Unterfranken.

Die Regionale Buchmesse soll regionalen Autoren, Verlagen und dem Buchhandel die Möglichkeit bieten, sich dem Aschaffener Publikum vorzustellen. Das Schloßtor öffnet sich für die Buchmesse zwischen 11 und 18 Uhr, im Turmzimmer finden durchgängig Autorenlesungen statt.

Außerdem werden die Gewinner des [Lyrik&Kurzgeschichten-Wettbewerbs](#) (Einsendeschluß war der 30.6.) zum Thema *Maulaff* bekanntgegeben, die Autoren der besten drei Kurzgeschichten können im Rahmen des Lesungsprogramms der Messe einen Auszug aus Ihrem Text präsentieren.

4. Fränkischer Preis für junge Literatur

[Verleihung](#) des **Fränkischen Preises für junge Literatur - 28. Literaturpreises der Nürnberger Kulturläden** – am 1. Juni 2016

Den mit 600 € dotierten 1. Preis gewann der 27-jährige Nürnberg Autor **Thomas Perle**, (im Bild rechts). Er überzeugte die Jury mit seiner auch stilistisch außergewöhnlichen Kurzgeschichte „mutterkörper. jedes leben einmal zu ende.“ Im präzise beobachteten Tod der Großmutter erzählt er mit großem Feingefühl ein Stück ungar-deutscher, rumänischer und zugleich europäischer Geschichte, geprägt von Flucht, Vertreibung und erzwungener Migration.



Mit 500 € ist der 2. Preis dotiert. Ihn erhielt der 24-jährige Nürnberger **Emil Rosenberger**, (im Bild links). Mit „Ohrenschwein!“ schrieb er eine originelle Kindergeschichte über einen Ostberliner Jungen, der mit großem Eifer Autokennzeichen notiert.

Durch den latent mitschwingenden Stasi-Verdacht – die Handlung spielt in der Zeit des bereits geahnten Endes der DDR – ist der Text zugleich eine feine Miniatur aus der deutsch-deutschen Geschichte.

Ausgezeichnet wurde auch die 23-jährige **Jasinta Langer** (2. v. rechts) aus Altdorf. Ihr Text „Ein Bild von Efeu“ ist eine detailreiche und sensible Beobachtung der Pflanze, sowie deren Bedrohung durch den Menschen mit Gartenschere. Dafür erhielt sie den mit 400 € dotierten 3. Preis.

Den Publikumspreis, ein Jahresabo der Autorenzeitschrift „Federwelt“, welches durch den VS Mittelfranken ausgerichtet wird, erhielt **Lea Laube**, (2.v.links). Die 18-jährige Nürnbergerin beteiligte sich mit gefühlvoller, dicht geschriebener Lyrik und Prosa am Wettbewerb.

Insgesamt beteiligten sich 79 junge Autorinnen und Autoren aus ganz Mittelfranken am Wettbewerb. Die **Endjury 2016** setzte sich zusammen aus dem Germanisten **Manuel Illi** (FAU Erlangen – Nürnberg), der Autorin **Madeleine Weishaupt**, dem Autor **Leonhard F. Seidl**, der Lektorin **Marion Voigt**, der Übersetzerin **Ariane Böckler**, dem Kulturredakteur und Lyriker **Thomas Heinold** (Nürnberger Zeitung) sowie **Günter Körner** vom Pegnesischen Blumenorden.

Alle preisgekrönten Arbeiten sowie die Festrede der Würzburger Autorin **Ulrike Schäfer** werden im August 2016 in der Literaturzeitschrift „Wortlaut 22“ veröffentlicht.

5. Termine

Regelmäßige Treffen:

Aschaffenburg Jeden 3. Donnerstag im Monat, 20:00 Uhr	Stern Buchklub , Treffen von Autoren und Buchliebhabern im Gasthof Stern, Stern e.V. & VS-Unterfranken Aschaffenburg , Gasthof Stern, Platanenallee 1 → Mehr
Schwabach Jeden Dienstag , 17 Uhr, außer Ferien und Feiertage	Schwabach liest , Café am Wehr, Limbacher Str. 12 g; 14.01. Roland Stierrand; 21.01. Wolfgang Dahms; 28.01. Christian Grohgan; 04.02. Sabine Burkhardt; 11.02. Fritz Winter; 18.02. Ulrike Rauh; 25.02. Sigrid Meier. → Mehr
Regensburg In der Regel: Jeden 3. Freitag im Mo- nat , 18 Uhr	Sitzung des VS-Ostbayern, Regensburg , Kolpinghaus, Adolph-Kolping-Straße 1 → Mehr

Das ist einmalig:

Kitzingen Sonntag 17.Juli 15 Uhr	Sommerlese des VS Unterfranken Offenes Treffen der Literaturinteressierten mit Lesungen und Gesprächen bei Christine und Markus Ungerer in Kitzingen , Äußere Sulzfelder Str. 9 Um telefonische Anmeldung bei Markus (09321/921444) wird gebeten.
---	---



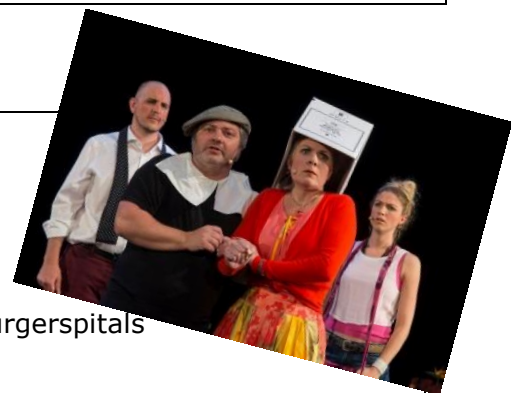
<p>Regensburg Sonntag 17. Juli 11.00 Uhr</p>	<p>Literatur und Musik begegnen Bildender Kunst: mariscal world in regensburg In einer literarisch-musikalischen Führung lesen AutorInnen des VS Ostbayern zu ausgesuchten Werken; Städtische Galerie im Leeren Beutel Bertoldstraße 9, 93047 Regensburg Eintritt: 8,- € (ermäßigt: 5,- €) In Kooperation mit der Städtischen Galerie im Leeren Beutel</p>
<p>Erlangen Sonntag 17. Juli 11 - 20 Uhr</p>	<p>YOKIHEE, Kommunikationsspiel Wird gespielt beim Fest der Kulturen im E-Werk, Fuchsenwiese 1, 91054 Erlangen Eintritt frei, Mitspieler willkommen</p>
<p>Regensburg Samstag 23. Juli 19.00 + 21.00 Uhr</p>	<p>Fantastische Stunde Lesung des VS Ostbayern Ostengassenfest, Mehrgenerationenhaus Ostengasse 29, Regensburg</p>
<p>Regensburg Donnerstag 28. Juli 19.00 Uhr</p>	<p>Regensburger Brunnen Eine historisch-literarische Führung des VS Ostbayern mit eigenen und neuen Texte Treffpunkt: Brunnen am Krauterermarkt kostenlos / um Spenden wird gebeten / keine Voranmeldung</p>
<p>Regensburg Freitag 29. Juli 2016 20.00 Uhr</p>	<p>Macbeth - Italienische Oper in Wort und Musik Giuseppe Verdis schaurige Oper erzählt von Rolf Stemmler, umrahmt von den musikalischen Highlights von Susanne Hoffmann, Flöte, und Benedikt Dreher, Fagott Terrasse des Naturkundemuseums am Herzogpark Eintritt 10 € (ermäßigt 8 €), Karten an der Abendkasse</p>
<p>München Freitag 16. September 19:30 Uhr</p>	<p>Sabine Jörg, Fotoausstellung begleitet von Begebenheiten, gefasst in literarische Kurztexte - Ausstellungseröffnung und Gespräch "Begegnungen im Quartier" Eintritt frei, Galerie Gerhard Grabsdorf Aventinstr. 10, 80469 München</p>
<p>Worms Samstag 17. September 20:00 Uhr</p>	<p>Root Leeb, Lesung Rheinland-Pfälzische Literaturtage Fünf Frauen machen eine Reise Eintritt € 5 „Das Wormser“, Rathenaustraße 11, 67547 Worms</p>
<p>Schwandorf Dienstag 20. September 19.30 Uhr</p>	<p>Flucht – Vertreibung – Fremdsein / Lesung Oberpfälzer Künstlerhaus (Kebbel-Villa) Fronberger Str. 31, 92421 Schwandorf In Kooperation mit der VHS Schwandorf und der Bibliothek Schwandorf</p>
<p>Köln Mittwoch 21. September 20.00 Uhr</p>	<p>Root Leeb, Die Farbe der Worte Lesung und Ausstellung €25.- (Benefizveranstaltung für „Schams e.V.“) Forum Klettenberg Tersteegenhaus, Emmastr. 6, 50937 Köln</p>
<p>Cham Donnerstag 22. September 19.00 Uhr</p>	<p>Märchenhafte Wirklichkeiten Ein Abend mit Oliver Machander und Johann Maierhofer Tintenfass – Kleinkunstbühne Wasserwirtschaft Cham Oberer Regenanger 3, 93413 Cham Tel.: 0173 7036066</p>



<p>Neunburg Donnerstag 23. September 19.00 Uhr</p>	<p>Regensburg trifft Neunburg Lesung im Rahmen der Ausstellungseröffnung Johann Maierhofer liest aus seinen "Sonnengeschichten" (20.30 Uhr) Seminarium Murnthal, Untermurnthal 1, 92431 Neunburg v. W. Eine Veranstaltung im Rahmen des Neunburger Kunstherbstes</p>
<p>Cham Samstag 24. September</p>	<p>Spaziergang und Film „Literatur in Wanderstiefeln“ der VS Ostbayern zu Gast beim ChamerKunststück 15.00 Uhr Satzdorfer See, Spaziergang mit Lesung 17.00 Uhr Klostermühle: „Literatur in Wanderstiefeln“ von Erik Grun mit Lesungen Klostermühle Altenmarkt Eintritt frei</p>
<p>Regensburg Donnerstag 29. September 20.00 Uhr</p>	<p>Jahreslesung 2016 des VS Ostbayern Die AutorInnen stellen in einer Gemeinschaftspräsentation ihre aktuellen Veröffentlichungen vor. Kunst- und Gewerbeverein Ludwigstraße 6, 93047 Regensburg Eintritt frei</p>
<p>Höchberg Donnerstag 29. September 19:30 Uhr</p>	<p>Ulrike Schäfer, mit Musik von Couleurs of Two Lesung aus „Nachts, weit von hier“ Bibliothek Höchberg, Martin-Wilhelm-Str. 2, Höchberg Infos</p>
<p>Regensburg Sonntag 30. September 19.00 Uhr</p>	<p>Mord an Bord - Eine Krimilesung Die Krimiautorinnen und Autoren des VS Ostbayern gehen auf eine Donaufahrt In Kooperation mit Personenschiffahrt Klinger www.schiffahrtklinger.de</p>
<p>Regensburg Montag, 10. Oktober, 19.00 Uhr</p>	<p>Flucht – Vertreibung – Fremdsein / Lesung Lesesaal der Staatlichen Bibliothek Regensburg, Gesandtenstraße 13, 93047 Regensburg Eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe „R-lesen“ In Kooperation mit der Staatlichen Bibliothek Regensburg Eintritt frei</p>
<p>Aschaffenburg Samstag 12. November 11 – 18 Uhr</p>	<p>Regionale Buchmesse Aschaffenburg Autoren – Verlage – Lesungen Im Schloss Johannisburg, Aschaffenburg Infos</p>

Terminserien

<p>Theaterstück von Ulrike Schäfer „Ein Widder mit Flügeln. 700 Jahre Bürgerspital Würzburg“</p>	<p>Samstag, 16.7. Sonntag 17.7. Mittwoch 20.7. Sonntag 24.7. Jeweils 20 Uhr, Kelterhalle des Bürgerspitals Theaterstr. 19, 97074 Würzburg Eintritt 35/28/25 € Infos Mainfranken Theater Würzburg</p>
--	---



6. Mitglieder

Wir gratulieren zum **runden Geburtstag**:

95 Jahre

- **04.09.** Ingeborg Seyfert, Lindberg

85 Jahre

- **29.08.** Rudolf Mayer-Freiwaldau, München
- **12.09.** Horst Friedrich, Wörthsee
- **26.09.** Gerhard Wehr, Schwarzenbruck
- **28.10.** Markus Dosch, München

80 Jahre

- **11.07.** Margarete Laengsfeld, Ismaning

75 Jahre

- **22.07.** Heide Schmidt-Fenzel, Nürnberg
- **25.07.** Frank Böckelmann, Dresden
- **04.09.** Kirsten Engelmann, München
- **14.10.** Sylvia List-Beisler, München

70 Jahre

- **11.07.** Herrad Meese, München
- **24.07.** Jochen Lehner, München
- **25.07.** Christian Adler, Immenstadt i. Allgäu
- **18.08.** Elfi Hartenstein, Regensburg
- **10.09.** Ingeborg Höverkamp, Schwanstetten
- **19.10.** Wolfgang Ruppert, Berlin
- **20.10.** Elfriede Jellinek, Wien

65 Jahre

- **20.07.** Harald Grill, Wald
- **14.08.** Irene Rumler, München
- **24.10.** Martine Delaud, München

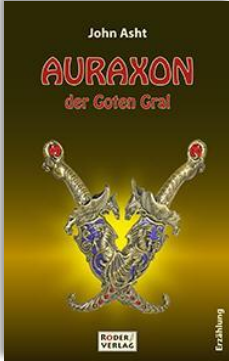

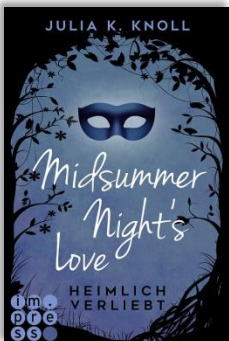

60 Jahre

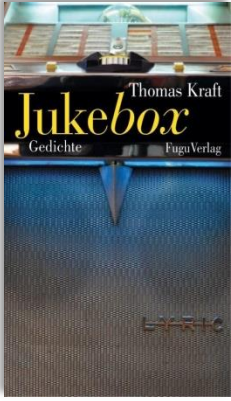


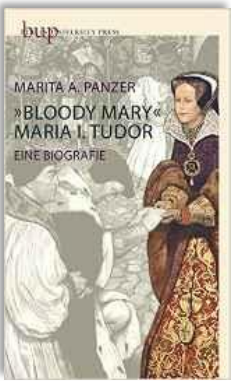
- **25.07.** Peter Friedrich, Altdorf b. Nürnberg
- **09.09.** Michael Schernthaler, München
- **26.09.** Barbara Holle, München
- **16.10.** Elisabeth Edl, München

50 Jahre

- **19.07.** Sabine Längsfeld, Nittendorf
- **03.08.** Birgit Sommer, Erlangen
- **05.09.** Mariana Monica Mergiu, München
- **14.09.** Thomas Kastura, Bamberg
- **24.10.** Christine Langer, Neu-Ulm

7. Neuerscheinungen unserer Mitglieder

	<p>John Asht Auraxon der Gotengral Historische Erzählung Roder Verlag 145 Seiten 9,90 €</p>	<p>Info</p>
	<p>Friedrich Brandl inmitten meiner grünen insel Gedichte lichtung-verlag 96 Seiten, 15,90 €</p>	<p>Info</p>
	<p>Julia Kathrin Knoll Midsummer Night's Love – Heinlich verliebt Jugendbuch Carlsen Impress E-Book, 277 Seiten 3,99 €</p>	<p>Info</p>
	<p>Helene Luise Köppel Salamandra Roman Psychothriller Book on demand (BOD) 284 Seiten 12,99 €</p>	<p>Info</p>

	<p>Thomas Kraft Jukebox Gedichte FuguVerlag 114 Seiten, 15 € (Im Buchhandel oder – auch mit Widmung – direkt beim Autor)</p>	<p>Info</p>
	<p>Carola Kupfer / Christine Weiner Das Pippilotta-Projekt Ratgeber – Schritt für Schritt zum beruflichen Erfolg 16,99 €</p>	<p>Info</p>
	<p>Root Leeb Metamorphosen Erzählungen in: Tiere Hsg. Rafik Schami ars vivendi verlag 174 Seiten, 19,90 €</p>	<p>Info</p>
	<p>Marita A. Panzer Bloody Mary – Maria I. Tudor Eine Biografie Berlin University Press 248 Seiten, 22 €</p>	<p>Info</p>

 <p>Gangaamaa Purevdorj Die vier Zeiten meiner Mongolei Das Hirtenleben im Spiegel der Jahreszeiten spielberg</p>	<p>Gangaamaa Purevdorj Die vier Zeiten meiner Mongolei. Das Hirtenleben im Spiegel der Jahreszeiten Lyrischer Erzählband Spielberg-Verlag Regensburg 140 Seiten, 9,90 €</p>	<p>Info</p>
 <p>Arwed Vogel Showdown auf dem Fußballplatz Bergedorfer Lesezeichen PERSEN</p>	<p>Arwed Vogel Showdown auf dem Fußballplatz 119 Seiten, Jugendbuch Taschenbuch Persen-Verlag (Bergedorfer Lesezeichen) 5,95 €</p>	<p>Info</p>
 <p>Meister Nano und das Weltall Meister Nano und die Weltraum-... GutenbergDruck+Medien Uttenreuth</p>	<p>Margrit Vollertsen-Diewerge Meister Nano und das Weltall Vorlese- und Sprachbuch in den Sprachen Deutsch, Amerikanisch, Italienisch und Oetztalerisch (Weltkulturerbe) GutenbergDruck+Medien Uttenreuth 60 Seiten, hardcover, mit viersprachiger Hör-CD 15 €</p>	
 <p>Gunna Wendt DIE BECHSTEINS Eine Familiengeschichte aufbau</p>	<p>Gunna Wendt Die Bechsteins - Eine Familiengeschichte Biografie Aufbau Verlag 302 Seiten 24,95 €</p>	<p>Info</p>

Der nächste Newsletter (4/2016) erscheint am 21. Oktober 2016!

Redaktionsschluss ist der 09. Oktober 2016!

Neuerscheinungen, Termine, Kommentare, Leserbriefe bis dahin an:

Newsletter.VS-Bayern@reinhold-ziegler.de

Bei geänderten Adressen oder E-Mail-Adressen, bitte eine kurze Mitteilung.